

Angewandte Geologie

"Appenloch" (Michelhöhle, Friedrichshöhle) D150 SSW von Münzinghof

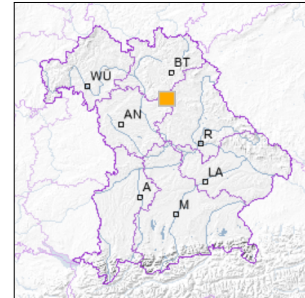


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 574H016



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 678.578

Nordwert: 5.498.232

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.610238° N

Längengrad: 11.471959° E

Objekt-ID: 6334GT000036

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 25.03.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Velden
Landkreis/Stadt:	Nürnberger Land
Topographische Karte (TK25):	6334 Betzenstein
Geländehöhe:	475 m NN
Größe (Länge x Breite)	20 x 15 m
Fläche:	300 m²
Geologische Raumeinheit:	Nördliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Die etwa 20 m lange Horizontalhöhle in gefalteten Kalken und Dolomiten des mittleren Malm besticht durch ihre imposante (17 m breite, 4 m hohe) Eingangshalle. Ihr schließt sich der bis zu 7 m breite und 3 m hohe Hauptraum an, von dem zahlreiche enge Gänge in das zerklüftete Gestein führen. Da die Höhle häufig besucht wird, sind nur noch vereinzelt Sinter vorhanden.

Bei Ausgrabungen (1895 und 1930) wurden, neben pleistozäner Großfauna (u. a. Höhlenbär und Mammut) und Bärenschliffen, auch Keramikfragmente und menschliche Knochen gefunden.

Die Höhle ist über mehrere Wanderwege gut erreichbar und ganzjährig frei zugänglich. Sie steht als Bodendenkmal (D-5-6334-0022) unter besonderem Schutz.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Hanganriss/Felswand
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Karst-Horizontalhöhle

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Frankendolomit	Oberjura

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Dolomitstein
2	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Bodendenkmal
2	Landschaftsschutzgebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Goetze et al. (1975): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6334
2	Herrmann (2000): Höhlen der Fränkischen u. Hersbrucker Schweiz
3	Lang (2006): Höhlen in Franken (...)
4	Weber (1899): Ber. über neue vorgeschichtl. Funde (...), in Beitr. z. Anthr. u. Urgesch. Bayerns
5	Cramer (1931): Bärenschliffe in fränkischen Höhlen, in: Fränk. Monatshefte 10

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	häufig (über 7 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung